Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 52 (1926)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gehrenplage etwas auf den Leib zu rücken, soll eine Initiative lanciert werden, nach welcher jedem Fahrplanbegehren eine Unterschriftensammlung beizulegen ist, nach welcher sich die Unterzeichneten verpflichten, diese gewünschte Fahrplanänderung zu frequentieren und sie regelmäßig zu benützen. Gegen Säumige müßte, nach Intrasttsetzung der verlangten Aende rung, mit allen Mitteln eingeschritten werden. Die Einstellung in allen bürgerlichen Ehren und Rechten ist die Mindest= strafe. Auf diese Weise wird es entweder bald keine stimmfähigen und damit fahr-planändernden Bürger mehr geben oder dann wird unsere Bundesbahn trot der zu entrichtenden Entschädigung wegen un= befugten Lawinenablassens im Jahre 1919 wieder in ein blühendes Zeitalter einziehen.

Auf dem Richterswilerberg stehen in einem kleinen Umkreise nicht weniger als 190 Telegraph-, Telephon- und Fernlei-tungsmasten. Diese Aufforstungsmethode, für welche sich der Staat wie sämtliche andern überspannten Branchen alle erdenkliche Mühe geben, wird von einem Großteil des Bolkes ganz mißverstanden. Da unser Waldreichtum auf alle Fälle gewahrt werden foll, kann auf diese Weise jede Abholzung leicht und wenn immer möglich eisern ersetzt werden. Dieser modern stilisierte Wald hat zudem den volks= wirtschaftlich großen Vorteil, auf emp= findliche Seelen nicht so extrem empfindWer die Wahl hat, hat die Qual



3ch sit auf meinem Bette und sinn, ich weiß nicht wie: Soll ich mablen die Marionette Dber lieber die nette Marie. Dha

sam zu wirfen und die ewigen grünen Waldgedichte träumenden Menschlein auf ein vernünftiges technisches Maß zurückzuschrauben. Der Richterswilerberg ist in der Art die neueste Reservation für den zweiten Teil des schweizerischen Natur= schutparfes.

In der letzten Zeit werden in verschie= denen Schweizerstädten die Laufbur= sch en von Geschäften ihrer bei der Post oder Bank erhobenen Gelder von einem Dritten wieder erleichtert, ohne daß die Polizei diesem Abnehmer bis jetzt auf die Spur gekommen wäre. Ein Federhalter hinter dem Ohre genügt meistens, um dem Gauner seine Autorität den Opfern gegenüber zu geben und diese zu fangen. Da die Polizei in Uniform und Schwert diesen Borfällen machtlos gegenübersteht, so sollte sie sich einfach der Technik dieser Berbrecher bedienen und eben auch einen Federhalter hinter die Ohren stecken. Der Erfolg würde sicher nicht ausbleiben.

Unser Verhältnis zu Ruß= land ist in ein abermaliges Stadium getreten, indem beide Teile sich an nega= tiven Zuvorkommenheiten zu überbieten versuchen. Das Geschworenengericht in Lausanne ist darum zu einem erneuten salomonischen Gerichtsentscheide einbern= fen worden und findet sicher auch aus dieser Situation jenen Weg, der uns so erfolgreich zum ruffischen Bonkott geführt hat. Unsere weltpolitische Zukunft liegt in den Geschworenengerichten.

Ein zentralschweizerischer Zeitungsbericht besagt: In einer außerordent-lich geheimen Sitzung hat der



Frs. 1. - die Tube

90

überall erhältlich

CLERMONT & E. FOUET - PARIS-GENÈVE

Elektr. Spar-Boiler "Cumulus"

Die führende Marke!

Unentbehrlich für jeden sparsamen Haushalt. VERLANGEN SIE UNSERE KATALOGE.

Fabrik elektr. Apparate Fr. Sauter A.-G. Basel. Technisches Bureau: ZÜRICH, Tuggenerstr. 3.

"Gemeinderats"

Satirischer Einakter

PAUL ALTHEER

Ein Schlager für jede Vereinsbühne

Preis Fr. 1.20

Nebelspalter-Verlag E. Löpfe-Benz, Rorschach

Herrschaftssitz

am Bodensee (schwz. Stadt) mit modernem Herrschafts-Hause (16 Herrschafts-Hause (16 Wohnräume), Neben-gebäude mit Stallung, Garage, Wohnung für Kutscher u. Chauffeur, Gewächshaus, Gärtner-haus und grossem, wundervollem Parke ist aussergewöhnlich preiswert zu verkau-fen. Nähere Angaben kostenfrei und unver-

ITA / LUZERN

Bureaux: Kapellplatz 10

Blutreinigung

Model's Sarsapar

Nur echt in Flaschen zu 5 Fr. und 9 Fr. in den Apotheken. Pharmacie Centrale, Madlener-Gavin, Rue de Mont-Blanc 9, Genf.